

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister -		Datum 30.06.2015
Dezernat VI	Amt 61	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich

**I N F O R M A T I O N**

**I0171/15**

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	07.07.2015	nicht öffentlich
Stadtrat	09.07.2015	öffentlich

Ergänzungsvereinbarungen marego

Der Grundvertrag und der Herleitungsvertrag sind zum 31.12.2014 ausgelaufen.

Die Landeshauptstadt Magdeburg als Aufgabenträger Öffentlicher Straßenpersonennahverkehr (ÖSPV) hat eine Reihe von intensiv geführten Verhandlungen erfolgreich zum Abschluss geführt. Dabei mussten die vielschichtigen Interessen der Aufgabenträger ÖSPV aller beteiligten Landkreise und der LH Magdeburg sowie des Aufgabenträgers Schienenpersonennahverkehr (SPNV) des Landes Sachsen-Anhalt zusammengeführt werden. Der LH Magdeburg kam hierbei wie auch der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt (NASA) GmbH eine führende Rolle zu. Auf Einladung des Oberbürgermeisters fand am 18.06.2015 die entscheidende Sitzung der Hauptverwaltungsbeamten und des Landes, vertreten durch die NASA GmbH, statt.

Vorausgegangen waren Besprechungen im Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr am 02. 07.2014 und der Aufgabenträger am 17.03.2015, in denen klar wurde, dass zahlreiche Sachverhalte in der Evaluierung zu klären waren.

Die am Magdeburger Regionalverkehrsverbund (marego) beteiligten Verkehrsunternehmen, die unter verschiedenen Rahmenbedingungen auf dem Nahverkehrsmarkt agieren, haben in den zurückliegenden Monaten umfangreiche Arbeitsschritte zur Klärung von Finanzierungsfragen im Zuge der Fortführung des Verkehrsverbundes unternommen und dabei erhebliche Fortschritte erzielt, um die Zusammenarbeit und hierbei insbesondere das leistungsbasierte Einnahmeaufteilungsverfahren für die Jahre 2014-2016 untereinander auf eine neue, nachhaltige und faire Basis zu stellen. Dieses Einnahmeaufteilungsverfahren ersetzt das alteinnahmebasierte Einnahmeaufteilungsverfahren.

Dies war die Grundlage auch für eine Einigung auf weiteren Themenfeldern. Diese Tatsache war die Basis für die schlussendlich fruchtbaren Gespräche auf Ebene der Aufgabenträger Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV).

Die Finanzmittel des Landes Sachsen-Anhalt, die seit Gründung des Verkehrsverbundes marego vertraglich vereinbart in jährlich abschmelzender Höhe innerhalb von insgesamt 11 Jahren gewährt werden, sollen ausgewogen und zweckgebunden anhand eines neu vereinbarten Verteilungsschlüssels an alle beteiligten Aufgabenträger ÖPNV für den Einsatz in den jeweiligen Verkehrsunternehmen bereit gestellt werden.

Nunmehr sind die Verhandlungen erfolgreich zu einem soliden ersten Abschluss für den Zeitraum von zwei Jahren gebracht worden. Mit Hilfe von endabgestimmten Ergänzungsvereinbarungen zum „Grundvertrag für den Verkehrsverbund in der Region Magdeburg“ sowie zum „Herleitungsvertrag zur Herleitung der verbundbedingten Nachteile, die Gegenstand von Ausgleichsleistungen durch die Aufgabenträger sein können“ für die Jahre 2015 und 2016 wird für einen praktikablen Zeithorizont Planungssicherheit für alle beteiligten Aufgabenträger und Verkehrsunternehmen ermöglicht. Die Aufteilung der Fördermittel erfolgt als Ausgleich für die Durchtarifierungsverluste.

In der zweiten Jahreshälfte 2015 sollen die Gespräche für eine ab dem Jahr 2017 laufende, unbefristete vertragliche Übereinkunft durchgeführt werden. Diese soll im Frühjahr 2016 dem Stadtrat vorgelegt werden.

Dr. Scheidemann  
Beigeordneter für Stadtentwicklung,  
Bau und Verkehr

Anlage  
Ergänzungsvereinbarung zum Herleitungsvertrag 2015/2016  
Ergänzungsvereinbarung zum Grundvertrag 2015/2016